

Saale-Zeitung.

Verlegter Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spaltenzeit oder beim Raum mit 30 Pfg., solche aus Halle mit 20 Pfg. berechnet...

Bezugspreis

Die Halle wöchentlich 2,50 M., bei zweimonatlicher Zustellung 2,75 M., durch die Post 3,25 M., ausd. Zustellungen...

Nr. 191.

Halle a. d. Saale, Mittwoch, den 25. April

1906.

Am 1. Mai

beginnt ein zweimonatliches Abonnement auf die Saale-Zeitung,

deren vornehme, selbständige Stellungnahme in allen politischen Tagesfragen, deren zuverlässige, rasche und umfassende Berichterstattung auf allen Gebieten des öffentlichen Lebens und deren gediegener Inhalt seit Jahrzehnten anerkannt ist und die

Saale-Zeitung

zu der bedeutendsten, zweimal täglich erscheinenden Zeitung Mitteldeutschlands gemacht hat. Die ständige Ausdehnung und sorgfältige Pflege des Börsen- und Handelsstoffes ist besonders hervorgehoben.

Die Saale-Zeitung kostet für Mai und Juni bei Postbezug: 2 Mk. 17 Pfg., durch die Expedition und Aussträger: 1 Mk. 70 Pfg. bei täglich einmaliger und 1 Mk. 90 Pfg. bei zweimaliger Zustellung.

Probenummern kosten- und portofrei!

Nachzutretende Abonnenten erhalten bereits vom Tage der Bestellung ab die Saale-Zeitung bis zum Ende dieses Monats kostenfrei geliefert.

Verlag der Saale-Zeitung, Gr. Brauhausstraße 17.

Giuciardini.

Die Erklärungen des italienischen Ministers des Auswärtigen, die gelten im italienischen Senat auf die Interpellation di Martinis abgegeben wurden, lassen die Situation unverändert. Der Dreibund bildet für Italien die Grundlage der auswärtigen Politik, und zwar hauptsächlich deshalb, weil er es Italien ermöglicht, eine gebotene Stellung gegenüber England und Frankreich zu behaupten...

Nur insoweit kann naturgemäß eine Intimität der Dreibundmächte mit den übrigen Staaten bestehen, als die sondervertraglichen Abmachungen dazu dienen, die Politik, die im Dreibundvertrage als maßgebend anerkannt worden ist, nicht alljährlich zu machen. Insofern also durch italienisch-französische und italienisch-englische Sonderabkommen...

Dreibundes ist, zu untergraben. Ob Italien, wenn das Deutsche Reich sich nicht mehr so willfährig in handelspolitischer Beziehung zeigen sollte, einen wirtschaftspolitisch gleichwertigen Erfolg bei Frankreich und England finden würde, mag es selbst nachprüfen.

Die Marokko-Konferenz ging friedlich aus. Aber ist dies ein Verdienst Italiens? Frankreich und das Deutsche Reich haben es beide inhaltlich in der Hauptsache sich selbst und schließlich formal dem geschickten Eingreifen Österreich-Ungarns zu verdanken, daß die große Kontroverse freundschaftlich beigelegt worden ist.

Die Erörterungen im italienischen Senat werden wohl die Wegbereitung über die Dreibundkrisis zunächst zum Abschluß bringen. Italien hat erklärt, sich bei dem gegenwärtigen System seiner auswärtigen Politik am wohlsten zu befinden.

Deutsches Reich.

Sof- und Personaländerungen.

Der Großherzog von Sachsen-Weimar kehrt im Mai von seiner Reise nach Indien zurück. Fürst Nikolai wird nicht erst Ende Mai Berlin verlassen, sondern schon am 6. Mai.

Zur Dänenfrage.

Die 'Nat. Corr.' schreibt: Obwohl die verschiedenen Fraktionen des Reichstages noch keine Stellung zu der Dänenfrage angenommen haben und deshalb eine Voranfrage über den Verlauf der am Sonnabend stattfindenden ersten Beratung der Vorlage etwas gewagt erscheint, haben wir doch den Eindruck gewonnen, daß der Reichstag der Vorlage doch nicht diejenige unbedingte Zustimmung entgegenbringt, die vielleicht der Bundesrat vorzulegen hat.

Politische.

Einen schweren Vorwurf gegen die Regierung, in besonderen gegen die Person des Geheimen Hofmarschalls Prof. Geismar, erhebt die 'Fr. Dtsch. Presse'. Sie behauptet nämlich nicht mehr und nicht weniger, als daß in der Denkschrift des Herrn Geismar, in der feierlich als 'Meinungen'

Henilleton.

(Manuskript verboten.)

Braunschweigs letzter Herzog.

Zum 100. Geburtstag des Herzogs Wilhelm von Braunschweig. 1806 - 25. April - 1906.

Von Dr. Eberhard Dell.

Braunschweig, das Land im Herzen Deutschlands, begehrt heute einen Gedenktag, der von so hoher Bedeutung ist, daß auch das übrige Deutschland ihn nicht unbeachtet dahingehen läßt. Heute vor einem Jahrhundert wurde Braunschweigs letzter weisser Herzog geboren, mit dessen Tode die braunschweigische Linie der Welfen erloschen ist.

Die Geschichte des braunschweigischen Landes und seiner Regenten, der braunschweigischen Welfen, ist auf das engste miteinander verknüpft; ihre Geschichte ist auch zugleich die Geschichte der englischen Machtbestrebungen im deutschen Norden: Vorgänge, die gerade in der Gegenwart doppelt interessant sind.

Wilhelm August Ludwig Maximilian Herzog von Braunschweig, wurde heute vor hundert Jahren, am 25. April 1806, als zweiter Sohn des bei Quatrebras gefallenen Herzogs Friedrich Wilhelm, geboren. Das traurige Verhängnis der Jahre 1806/07 trieb auch die Mutter unseres Jubilars, die Herzogin Maria Elisabeth Wilhelmine, mit ihren beiden Kindern von der deutschen Heimatorte fort, erst nach Schweden, dann wieder zurück nach Braunschweig, wo die hohe Frau am 20. April 1808 starb und ihre beiden Söhne als Waisen zurückließ.

Unter der Aufsicht ihrer Großmutter zuerst, dann unter der Vormundschaft des englischen Königs Georg IV. wuchs unser Herzog und sein Bruder auf. Beider Erzieher war der Hofrat Eigen. Das währte etwa bis zum Jahre 1822.

Dann zog Herzog Wilhelm auf die Göttinger Universität und trat ein Jahr darauf als Major in ein preussisches Kürassierregiment ein. Das ging einige Jahre lang. Dann kamen die bekannten Braunschweiger Unruhen, infolge deren Herzog Karl, der ältere Bruder unseres Jubilars, am 7. September 1830 vom Thron vertrieben wurde. Am 28. September desselben Jahres übernahm Herzog Wilhelm provisorisch die Regierung der braunschweigischen Lande, ein Provisorium, denn am 20. April 1831 die definitive Übertragung der Regierungsgewalt (durch Familienakte) folgte.

Herzog Wilhelms erste Regierungstat war die, daß er am 12. Oktober 1832 mit einer händischen Kommission ein neues Staatsorgan beschloß, auf Grund dessen die Feudalrechte aufgehoben wurden. Auch dem Jahre 1848 reichte er (1844) bei. Die Unruhen des Jahres 1848 gingen auch an Braunschweig nicht hinfällig vorüber. Auf dem am 31. März des toten Jahres einberufenen außerordentlichen Landtag wurde eine ganze Reihe wichtiger, gesetzlicher Neuerungen (Öffentlichkeit und Mündlichkeit der Rechtspflege, Geschworenengerichte, Pressefreiheit, Vereinsrecht zc.) geschaffen.

Am 1. November 1849 erfolgte ein für die äußere Politik Braunschweigs höchst wichtiger Schritt, nämlich die Konvention mit Preußen. Entgegen dieser Konvention suchte Braunschweig jedoch zu Anfang des Krieges von 1866 eine möglichst neutrale Stellung innezuhalten. Allein es leistete der Vereinbarung dennoch Folge, nur beteiligten sich die braunschweigischen Truppen nicht direkt an den Kämpfen gegen die Oesterreicher.

Der Ausgang des Krieges von 1866 vermittelte dem Herzog. Stand er auch den Dingen ziemlich neutral gegenüber, so konnte er doch die Entthronung der hannoverschen Welfen nie recht vermindern. Wohl erfüllte er alle seine Pflichten als Regent eines Bundesstaates dem Ganzen gegenüber, hielt sich aber von preussischen Hofe fern, und stemmte sich mit aller Kraft gegen eine Verwicklung der braunschweigischen Armee mit

der preussischen. Das Jahr 1870/71 rief ihn wieder auf den Plan, und die Heldentaten der braunschweigischen Truppen vor Metz, Orleans und Le Mans sind heute noch in aller Munde.

Heute noch werden gern Anekdoten aus dem Leben des letzten braunschweigischen Welfenherzogs erzählt. Ein sonniges Temperament, Gutmütigkeit, ein flacker, scharfer Charakter tritt uns aus allen diesen kleinen Geschichten entgegen. Wir lernen einen Menschen kennen, in dessen Brust ein warmes Herz für alle Leben und Freuden seiner Mitmenschen schlägt. Ein Monarch tritt uns entgegen, der seinen Untertanen ein Landesvater ist, wie sie ihn wohl kaum besser wünschen konnten. Aus tausend kleinen Zügen kommt die da auch für den Fernstehenden ein Bild, das von einer hohen Menschlichkeit zeugt und von einer Gesinnung Kunde gibt, wie sie für die Menschen besitzen, die über wahren Glauben und Gewissen verfügen. Neben diesen mehr ins Privatleben führenden menschlichen Eigenschaften ist noch ein hoher persönlicher Mut, ein fraterlicher Ehrgeiz zu nennen, der sich mehr denn einmal auf das glänzende bewährte. Eingebende Studien in den verschiedensten wissenschaftlichen und künstlerischen Disziplinen geben schließlich dem Gesamtbild dieses Regenten eine Abrundung, wie man sie sich vornehmer und edler kaum denken kann. Diese persönlichen Eigenschaften wirkten denn auch während der ganzen Regierungsjahre des Herzogs hindurch; sie teilten sich gemäßermaßen allen denen mit, die mit ihm in enger Verbindung kamen.

Wenn wir die Regierungsjahre des Herzogs Wilhelm überblicken, so können wir wohl sagen, daß seine Regierung in ungetrübtem Einverständnis mit den Ständen verlief. Seinen Ministern gewährte er in allen ihren Antebhandlungen einen möglichst weiten Spielraum. Er selbst liebte es, sich in Dets. dem schlesischen Fürstentum, das ihm 1826 sein Bruder Karl abgetreten hatte, anzufahnen. Hier lebte er sich am wohlsten, hier konnte er ganz seinen persönlichen Neigungen leben. Im Fürstentum Dets., das ja heute zum preussischen Besitz gehört, denkt man noch gern an

durch welche 85,000 Kronen geipart werden. Das Gesamtergebnis betrug 12,341,000 Kronen betragen.

Die neue russische Verfassung

wird gegenwärtig vom Reichstag beraten und soll demnächst publiziert werden. Wie dem „Vof-Vuz“ aus Petersburg gemeldet wird, enthält das neue Reichsverfassungsgesetz das Wichtigste des neuen Verfassungsgesetzes...

1. Das russische Reich ist einverleibt und unteilbar. 2. Das Großfürstentum Finnland stellt einen unteilbaren Teil dieses russischen Reiches dar, der seine inneren Angelegenheiten durch besondere Bestimmungen auf der Basis besonderer Gerichtsbarkeit regelt. 3. Die russische Sprache ist die allgemeine Sprache und muß von allen Regierungen und Verwaltungsbürokraten sowie in den Gerichten angewendet werden. Der Gebrauch fremder Sprachen wird durch besondere Gesetze geregelt werden. Der Zar ist Selbstherrscher; er ernannt den Präsidenten des Ministerrats, die Minister und die Leiter der einzelnen Abteilungen. Ebenso steht ihm das Entlassungsrecht sowie die Fixierung der Gehälter, Pensionen und Unterhaltungen zu.

Provinzialnachrichten.

Quercy, 25. April. Der Kreisrat bewilligt die Stadtgemeinde Quercy zur Erweiterung des städtischen Krankenhauses die Summe von 16,000 Mark aus Ueberflüssen der Kreischaraktere. ... Breslau, 24. April. [Aus dem Spt. Erziehungs- und Unterrichtswesen. - Ingrid's Fall.] ... Torgau, 25. April. [Som Bli gestört.] ... Emden, 25. April. [Elofsmord im Eisenbahnzuge.]

Seimar, 25. April. [Mit seinem Dienstgewehr] erschloß sich der heilige Kameer der Gestirte Zunker. ... + Stadtsitzung, 24. April. [Ein Sanatorium] ... + Mittelnburg, 25. April. [Burdigawiesene Steube.] ... + Girmua, 25. April. [Ingrid's Fall.]

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N. (Puschstraße 38), 24. April. Geboren: Korpsdiener Paul Brenner, 6. Woll (Georgstr. 1). Kaufmann Hermann Schindler, 2. Walter (Zellenerstr. 20). ... Gestorben: Friedrich Karl Weinhold, 3. Woll, 5. Mon. (Torstr. 28). ... Ständesamt Halle S. (Sternweg 2), 24. April. Geborene: Vikarier Hermann Wähler, u. Anna Strömlich (Verleburgerstr. 148 u. Geibelstr. 14).

Die Hungernot in Indien.

Das Indische Amt in London veröffentlicht folgenden amtlichen Bericht: Der Stand der Gärten ist in Bombay, in Bombay und Guzerat ab, in Agre, Guj, Madhya-Praja und Zentral-Indien gerina. Die Zahl der Personen, die Hungernot-Unterstützung gebühren, nimmt zu und beträgt jetzt 495,000.

Einem deutsch-japanischen Geheimvertrag

am 21. in Chardin existierende offizielle Organ „Wojemaja Schin“ (Militärischen) veröffentlichten. Der angebliche Vertrag weist u. a. folgende Punkte auf: 1. China entscheidet nach Japan junge Leute, um Krieges- und Marinewesen zu studieren; 2. zur Ausbildung der chinesischen Truppen in der Menge; 2. werden japanische Instruktionen betragend; 3. russische und deutsche Instruktionen werden nicht seinen Umständen zugelassen; 4. im Kriegsfall gehen Japan und China alljährlich vor; 5. China überläßt den Japanern ebene Häfen für die Flotte und einige von Japan zu wählende Punkte im Innern des Landes für die Landarmee; 6. China verpflichtet sich, die gesamte Ausrüstung der Armee und Flotte in Japan zu bestellen; in ganz China, innerhalb der Mauer und der Provinz Szechuan, wird keinem Ausländer besondere Konzession erteilt, selbst wenn ein Krieg dadurch herbeigeführt würde. Außerdem soll es der japanischen Regierung gelingen sein, die Zustimmung der chinesischen Regierung zur Durchführung vorangesehener Pläne im fernem Osten zu erlangen. Das russische Militärorgan meint in seiner Schlussbemerkung, „der Vorwurfsurteil werde nicht von den Japanern, nur als ein Hoffenshändler auf sehr Japan ausgeben, nach welcher Zeit Japan den letzten entscheidenden Schlag im Osten bedarf.“

Rußland.

Die Großfürstin Elisabeth Romanowna, geborene Prinzessin von Sachsen-Meiningen, Gemahlin des Großfürsten Konstantin, ist gestern abend in Petersburg von einer Tochter entbunden worden.

(Erdbebenberichterung.) ... Emden, 25. April. [Elofsmord im Eisenbahnzuge.] ... Torgau, 25. April. [Som Bli gestört.] ... Breslau, 24. April. [Aus dem Spt. Erziehungs- und Unterrichtswesen. - Ingrid's Fall.] ... Quercy, 25. April. [Der Kreisrat bewilligt die Stadtgemeinde Quercy zur Erweiterung des städtischen Krankenhauses die Summe von 16,000 Mark aus Ueberflüssen der Kreischaraktere.]

Auswärtige Aufgebote.

Hilfslernstr. Hermann Reinhardt u. Anna Böger (Diebstahl u. Diebstahl). Hilfspolizeier Wilhelm Eudert u. Emma Engelhardt (Diebstahl). ... Ständesamt Halle S. (Sternweg 2), 24. April. Geborene: Vikarier Hermann Wähler, u. Anna Strömlich (Verleburgerstr. 148 u. Geibelstr. 14).

Advertisement for 'Neue Kleiderstoffe' (New Dress Fabrics). The main headline reads 'Neue Kleiderstoffe in staunenswerter Mannigfaltigkeit u. zu ausserordentlich billigen Preisen.' Below this are several rows of fabric types and prices, such as 'Beige' for 70 Pf., 'Tailor made' for 1.35, 'Satin-Liberty' for 1.25, 'Woll-Batist' for 1.35, and 'Kostüm-Stoff' for 1.75. The advertisement also lists 'Beige-Karos' for 70 Pf., 'Taffet-Karos' for 1.00, 'Blusen-Flanell' for 1.35, 'Popeline' for 1.50, and 'Voile-Karos' for 1.65. At the bottom, it mentions 'Geschäftshaus' and 'Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.' There are also small circular logos at the bottom left.

Ich habe mich nach 14-jähriger Praxis und nach längerer Tätigkeit am
Leipziger Kinderkrankenhaus (bei Herrn Geheimrat Prof. Dr. Soltmann)
als Spezialarzt für Kinderheilkunde,
für innere u. Nervenkrankheiten
abgegeben.
Dr. Georg Urbatis, Halle, Leipzigerstr. 12, II. I.
Sprechzeit: vormittags 10-12, nachm. 3-5, Feiertags von 10-2.

Ziehung 10. Mai
Marienburg 11 Lose 10 Mk.
Pferde-Lose . . . 1 Mk. Porto und Liste 20 Pfg.
2451 Gewinne,
Gesamtwert: **65000 Mk.**
1. Hauptgewinn:
Equipage mit 4 Pferden 10000 Mk. Wert
2., 3. und 4. Hauptgewinn:
Equipagen mit je 2 Pferden
5. und 6. Hauptgewinn:
Equipagen mit je 1 Pferd.
Ferner noch 45 Pferde usw.
Lose hier zu haben bei den **Königl. Lotterie-Einnehmern**
und sonstigen Lose-Verkaufsstellen. Wo nicht, durch die Lose-Ver-
triebsgesellschaft Königl. Preuss. Lotterie-Einnehmer, Berlin N.,
Mombjou-Platz 1.

Vom heutigen Tage ab befindet sich mein bisher **Leipzigerstr. 9**
geführtes Spezial-Geschäft in
Kamm-, Bürsten- und Toilette-Artikel
Gr. Ulrichstrasse 40.
Um geneigten weiteren Zuspruch ersucht freundlichst
Alexander Paetzelt.

Edward Tytton-Bulwer
Die letzten Tage
von Pompeji.
Roman.
Brosch. 1. A. in Leinenband geb. 1,25 A.
in gebotener Gebirgsband geb. 2,50 A.
Farbenreiche, anschauliche Schilderungen, die durch ihren kunst-
vollen Aufbau ebenso anziehen, als sie durch ihren geschichtlichen
Erfalt erheitern. Der Roman, der uns in die kurze, aber bewegte
Negierungszeit des Titus verlegt, also in die Zeit, in der Rom auf
seiner höchsten und tiefenstehenden Höhe glanzvoller Uppigkeit und
unbeschränkter Macht stand, erzählt uns von den besten Schöpfungen
Bulwers. Der damalige, zwei blühende Städte vernichtende
Ausbruch des Vesuv findet eine passende Schilderung, die
bei der gegenwärtigen Entdeckung der Naturdenkmale allgem.
interessieren dürfte. Die neuerliche Entdeckung Campanens
und die gegenwärtige Erdbebenkatastrophe, die San Francisco
mit seinen modernsten Prachtbauten binnen 24 Stunden vernichtete,
macht die Lektüre dieses Buches zu einer der nützlichsten und
fesselndsten.
zu beziehen durch jede Buchhandlung oder durch den Verlags-
Büchle n. 2. **Otto Hendel.**

Zugjalousien,
Rollschutzwände
Holzdrahtrolle für Wohn- und Schaufenster,
Rolläden von Holz und Stahl.
Solche Rollläden u. Rollläden-Fabrik
Franz Rudolph & Co., Strafenstr. 16.
Reparaturen.

Gasherde „Prometheus“
„Victoria“
„Siemens“
Praktische, barometrische und eleganteste Gasherde zum
Kochen, Braten, Backen, Blättern.

Einteilige Herde Nr. 1, 2, 3. Zweiteilige Herde Nr. 6, 9 bis 25. Dreiteilige Herde Nr. 12, 20, 29.
Komplette Gasherde
mit 2 Koch-, 2 Brat- und 1 großen Backofen Nr. 45, 60 bis 150.
Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57.

Hildebrandt & Dr. Witte.
Öffentl. Laboratorium für chemische u. mikrosk. Untersuch.
Halle a. S., Mühlweg 20. Telefon 3916. Prospekt gratis und franko.
Dr. Witte, approb. Nahrungsmittelchemiker, vereidigter Handelsehemiker

Den Zweifel weiche Motorradtype für den nor-
malen Gebrauch am geeignetsten ist, hat
die letzte Saison endgültig gelöst.

Neckarsulmer
Einzyylinder
hat sich nicht nur bei allen sportlichen Veran-
staltungen, sondern namentlich auch im prak-
tischen Gebrauch als **durchaus über-
legen** erwiesen, und stellt mit seinen neuesten
Verbesserungen das derzeitige
betriebsicherste Motorrad
dar. Für besonders schwere Personen und sehr
bergige Gegenden oder Beiweigen empfehlen wir
unsere ausserordentlich leistungsfähigen
Zweizylinder-Modelle
deren 1906er Ausführung als hochvollendet be-
zeichnet werden kann.
— Hauptkatalog 1906 zu Diensten. —



Fahrräder, Bremsnaben, Motorwagen
grosse und kleine Typen.
Neckarsulmer Fahrradwerke
Akt.-Ges. Kgl. Hoflieferanten, Neckarsulm.

August Pirl's
ärztlich empfohlene
**Kinderfuß-
Bekleidung**
„Natura“

wird nach anatomischen Grundrissen hergestellt u. erfüllt alle hygienischen
Wünsche bezüglich der Entwicklung eines normalen Fußes.
August Pirl, Geisstr. 10
Verrennt 2745.
Wittlich des Rabatt-Exar-Rezeiv.

Tennisschläger und Bälle
erstklassige Fabrikate.
Joh. Nietzsche, Mann,
Kunst-Magazin und Rahmen-Fabrik.
50% Rabatt bei Barzahlung.
Kleinschmidten 6, Enges-Apothek. Kleinschmidten 6, Ecke der Gr. Stumbr.

Feuer- u. diebessichere Adolphs-Schränke D. R. P.
für Geschäfte u. Private, in allen Formen, Größen u. Anstrichen.
Hauptvorzüge gegen die bisher bekannte Bauart:
Doppelter innerer Nutzraum bei äusserlich gleicher Grösse,
geringeres Gewicht, hervorragend grosser Widerstand bei starkem
Feuer und bedenkend billigerer Preis.
Deutsche Bank Berlin 150 Stüek in Benutzung. — Ausführt. Off.
gratis d. Vertreter Franz Weigert, Leipzig, Promenadenstr. 3.

Globus
Putz-Extract
bestes Putzmittel für alle Metalle.
Allein-Fabrik Fritz Schutz jun. A.G. Leipzig.


Gicht, Rheumatismus, Hämorrhoiden,
Asthma, Gichterreissen, Fettleibigkeit,
bestenfalls sicher ohne jegliche Beiratsstörung
hergestellt empfohlen!
Citronal-Pillen
Beste Ersatz der rühmlichst bekannten Citronenkur!
Kohl-Scheelmittel!
Chem. Pharm. Laboratorium „Bavaria“, Apoth. R. Scheelkopf, München.
Preis pro Schachtel kl. Packg. 1,50 Mk. gr. Packg. 3.— Mk.
Erfolgreich in den meisten Apotheken. Meine Spezialität Citronal-Pillen
wurde auf den internationalen Ausstellungen in Paris und London mit
goldenen Medaillen und Ehrendiplomen prämiert.
Engros-Vortreter: **Ludwig H. Zeller, Leipzig VII,**
Ostplatz 5.

Patente aller Länder erwirkt
und verwertet
International Patent-Bureau
Teichmann, Halle S., Magdeburgerstr. 20a
Auskunft kostenlos.
Bitte genau auf Firma achten!


**Herren-
Garderoben**
VON **F. Pollmer, Sternstr. No. 1,**
fanden auf der **Handwerksausstellung**
allgemeine Anerkennung.
„Feld- u. Kleinbahnen“
Georg Otto Schneider,
Leipzig, GutsMuths-Str.
(Friedenbabnstr.) Tel. 4915.

Frachtkinderwagen.
Ob Strenge mit 10% Dis-
kont od. bequeme Zeitabgabe
lange bei Stationen verfahren
dient der Bundeswegenleitung
Julius Trethar, Grunna 122.
Ein
Gartenfreund
für jedermann ist unser reichhaltiges
Preisbuch über Obst, Beerenobst, Rosen,
Zierbäume, Ziersträucher und vieles
andere, mit zahlreichen Abbildungen
und guten Ratsechleichen über Behand-
lung der Pflanzen. Dasselbe wird
kostenfrei zugesandt.
Ed. Poenicke & Co. m. b. H.,
Deltitzsch No. 23.

Saben Sie schon **16 A. E. Wolfe**
(Blind A. 275) produziert bei
H. Schnee Nachf., Gr. Zeitzstr. 54.
EMSER
Pastillen
unter Staats-Kontr. hergestellt
Krauchen - Kessel - Kator-
Victoria - Frauen - natürliche
Quellwasser gegen Katarhe,
Hust, Hostenk, Verschleimung etc.
altbewährt - überall erhältlich.
Königliche Bade- und
Brunnen-Verwaltung, Ems.

Kaufe Posten
zum Verschicken:
Pfirsiche, Aprikosen,
Pflaumen, Kirschen,
**Reineclauden, Stachel-
u. Johannisbeeren,**
Erdbeeren, Steinpilze,
Champignons, Pifferlinge
Julius Eberius,
Göthen I. Anhalt.
Abteil. Konervenfabrik.

Marke  **Pfeill**
Bruntdorfer Briefetts,
unvergleichliche Qualität, erhältlich durch
die meisten beliebigen Abolitenhandlungen